



Paul Rohner
Gemeinderat SVP
Haldenrainstrasse 60
8308 Illnau

Stadt Illnau-Effretikon
R. Miauton
Präsident Grosser Gemeinderat
Märtplatz
8307 Effretikon

Illnau, 7.10.2016

Interpellation: Strategie des Stadtrates in Bezug auf die demografische Alterung

Das Durchschnittsalter, sowie der Anteil an über 65 Jährigen steigen auch in Illnau-Effretikon unaufhaltsam. Das für rund 60 Millionen Franken sanierte und erweiterte AZB wurde vor kurzem in Betrieb genommen und ist bereits gut ausgelastet. Das ist an sich erfreulich. Im Hinblick auf die demografische Alterung in unserer politischen Gemeinde stellt sich die Frage, wie nachhaltig die bisher getätigten Investitionen sind.

Soziale Kreise fordern wiederholt erneute Investitionen in altersgerechtes Wohnen und staatliche Eingriffe in die privatwirtschaftliche Bautätigkeit. Dabei sind die Finanzen der Stadt Illnau-Effretikon schon überstrapaziert. Deshalb sei mir gestattet, dem Stadtrat einige klärende Fragen zu seiner Strategie zu stellen.

Wie hoch ist das Durchschnittsalter von Pensionären beim Eintritt ins AZB?

Wie hoch ist der Pflegeaufwand (BESA Einstufung) im Durchschnitt bei Eintritt ins AZB?

Treten Pensionäre in Illnau-Effretikon früher ins AZB ein, als beispielsweise Pensionäre in vergleichbaren Gemeinden?

Falls ja, welches sind die Gründe dafür?

Welche Massnahmen können einen späteren Eintritt in eine Pflegeinstitution begünstigen?

Welche Auflagen können einen späteren Eintritt in eine Pflegeinstitution beeinflussen und welche Eintrittsbestimmungen beispielsweise ins AZB gelten heute?

Ist ein weiterer Ausbau der Betreuungs-, und Pflegeinstitutionen geplant?

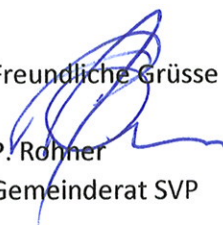
Falls ja, wie sollen diese finanziert werden?

Welche Strategie verfolgt der Stadtrat, um mit der demografischen Alterung Schritt zu halten und die Kosten im Griff zu behalten?

Die Beantwortung dieses „Fragenkataloges“ soll dazu beitragen, dass sich auch andere Gemeinderäte mit dem brennenden Thema der demografischen Alterung und deren Auswirkung auf unsere Gemeindefinanzen kritisch auseinandersetzen.

Für die Beantwortung meiner Fragen bedanke ich mich im Voraus.

Freundliche Grüsse



P. Rohner

Gemeinderat SVP